

Krisenmanagement mit der IHK

Beispiele aus der Praxis

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

stationärer Großhandel sowie Handel über Internetportal

1983 gegründet

16 Mitarbeiter incl. Geschäftsführung

durchschnittlicher Umsatz der letzten vier Jahre: 3 Mill. €

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19. Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

Kontaktaufnahme mit der Begründung:

Liquiditätsengpässe aufgrund Umsatzeinbruch in 2010

Schwachstellenanalyse

Umsatzrückgang bedingt durch:

Ausfall EDV

Abwanderung von Vertriebsmitarbeitern

reduzierter Arbeitseinsatz der Geschäftsführung

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

Maßnahmenkatalog

Gewährung eines Konsolidierungszins von 4 % p.a. bis 31.12.11

Aussetzung der Tilgung bis 31.12.11

**Zusammenfassung aller Darlehen und Tilgungsstreckung
über 19 Jahre**

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

Maßnahmenkatalog

suche von potenziellen Nachfolgern, da

Geschäftsführer fast 70 Jahre und

**Tochter, die im Unternehmen mitgearbeitet hat und für die
Nachfolge vorgesehen war, immer wieder krankheitsbedingt
ausfiel**

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

Erstes Gesamtergebnis

Aussichten auf Herstellung der Wirtschaftlichkeit positiv

Hausbank signalisierte Bereitschaft zur Neustrukturierung der Finanzierung

Überführung des Projektes in die KfW - Turn Around Beratung

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19. Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

Fazit

Der RT war „Türöffner“ für ein geordnetes Gespräch mit der Hausbank. Dieses war aufgrund der völlig verfahrenen Situation, hervorgerufen durch respektlosen und unfreundlichen Umgang der Geschäftsführung des Unternehmens mit der Kundenbetreuerin der Hausbank in Verbindung mit fehlender Transparenz der betriebswirtschaftlichen Unterlagen, eigentlich nicht mehr für möglich gehalten worden.

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

Unvorhersehbar

trotz Unterstützung durch die Hausbank entzog Geschäftsführung dem Runden Tisch – Berater das Mandat

für TAB anderes Beratungsunternehmen im Einsatz

IHK nicht mehr involviert

Eröffnung Insolvenzverfahren Mai 2012

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

Softwareentwickler für Druckertreiber

1992 gegründet

4 Mitarbeiter incl. Geschäftsführung

durchschnittlicher Umsatz der letzten vier Jahre: 250.000 €

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

Problemstellung

Ende 2010 Betriebsprüfung der Jahre 2005 – 2008

Korrektur einiger Bilanzansätze führten zur Verbesserung der Geschäftsergebnisse

Nachforderung rd. 100 T€: 60 T€ Est/40 T€ GewSt

Ertragslage war in den Jahren 2008 – 2010 nicht zufriedenstellend

KK-Linie nicht vereinbart

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

aufgrund mangelnder Liquidität konnte zu den Fälligkeitsterminen nicht gezahlt werden

Unternehmer beschuldigt Steuerberater der Untätigkeit (keine Stundungsanträge)

Mitte 2011 erste Vollstreckungsmaßnahmen

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

KfW – Runder Tisch wird initiiert

Gespräche mit Kommune (GewSt) und FA (Est) werden nun geführt

Kommune akzeptiert Ratenzahlung; FA nicht und setzt Vollstreckung fort

Antrag auf Aussetzung der Vollstreckung und Stundungsantrag werden abgelehnt; es folgt Schriftwechsel

Vollstreckung/Kontopfändung nun Existenz gefährdend

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

IHK erhält schriftliche Vollmacht mit FA zu sprechen

FA besteht zunächst auf sofortige Begleichung der Steuerschuld

letztendlich wird Verbindlichkeit durch Einmalzahlung (80%) und 5 Teilzahlungen beglichen

Unternehmen ist weiterhin am Markt

Krisenmanagement mit der IHK

Fazit

Der RT war aus Sicht der handelnden Parteien sehr hilfreich und hat „Druck aus dem Kessel“ genommen.

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Krisenmanagement mit der IHK

fast alle Krisensituationen haben sich durch fehlende oder unzureichende Kommunikation innerhalb und außerhalb der Unternehmen verschärft

Empfehlung

Aktive Finanzkommunikation

Immer und zu jeder Zeit!

Ulrich Weber, IHK zu Dortmund,
Veranstaltung an der ISM Do, 19.Juni 2012

Ihre Wege zu uns!



Industrie- und Handelskammer zu Dortmund
Märkische Straße 120
44141 Dortmund

Tel. ■ 0231 5417 - 259

Fax ■ 0231 5417 - 105



E-Mail ■ u.weber@dortmund.ihk.de

Internet ■ www.dortmund.ihk24.de